

— Preussischer Staatskalender —  
für 1884/85.

[48488]

In unserm Commissionsverlage erscheint im Laufe dieses Monats:

**H a n d b u c h**  
über den

**Königlich Preussischen Hof  
und Staat**

**für das Jahr 1884/85.**

gr. 8°. Cart. 14 M. ord., 12 M. 75 s. baar.

Wir bitten zu bestellen.

Berlin, 3. October 1884.

**R. v. Decker's Verlag,  
Marquardt & Schend.**

[48489]

Leipzig, September 1884.

Seeben erscheint:

**Die Bekehrten.**

Ein Lebensgemälde

von

**Carl Freiherr von Scharanz.**

Mit einem Vorwort

von

**Friedrich W. Ebeling.**

2 Bde. 35 Bogen. Brosch. 7 M. 50 s.;

(geb. 9 M.), in Rechn. 5 M. 60 s., baar

5 M. 20 s. und 11/10.

Nur bei Vorausbestellungen bis 20. Oct.

a. c. 33 1/3 % u. 7/6, 14/12 zc.

1 Probeexemplar mit 40% u. Rem.-Berechtg.

binnen 6 Wochen.

Einbände mit 25%; werden auch beim Frei-  
exemplar berechnet.

„Die Bekehrten“ ist ein Roman von be-  
deutendster Wichtigkeit, ein Werk, das  
von berufensten Beurtheilern dem Autor  
wie Verleger gegenüber als eine der genial-  
sten Leistungen auf dem Gebiet neuerer  
Prosa dichtung, ja in Bezug auf eine ganze  
Reihe von Capiteln als geradezu classisch  
bezeichnet worden ist.

Aus dem reichen Schatz persönlicher  
Erlebnisse wählt der Verfasser eine Fülle von  
wirklichen Begebenheiten, die selbst da, wo  
sie schlechterdings dem Bereich der Er-  
findung anzugehören scheinen, nach-  
weislich aller Erfindung entrückt sind,  
Personen, die nicht Phantasiegebilde, sondern  
zum Theil noch jetzt den Lebenden angehören.  
Nur Zeit und Ort sind zuweilen verändert.

Der hohen Aristokratie angehörend (nur  
der Name Scharanz ist pseudonym), standen dem  
Verfasser eine Reihe von Verbindungen zur  
Seite, die natürlich nicht unwesentlich bei-  
getragen haben, dem Werk ein besonderes  
Interesse zu verleihen.

Neben der gewaltigen Stofffülle von  
interessantester Wichtigkeit, der bril-  
lantesten Form und fesselnden Darstellung,  
der vorzüglichen Charakteristik der einzelnen  
Personen, der prächtigen Beobachtungs-  
gabe und Schilderung von Land und  
Leuten gefüllt sich dem Ernst wie der Tragik  
des Inhalts ein köstlicher Humor.

Außer in Deutschland wird das Buch  
besonders in Ungarn und der Schweiz,  
mit welchen Ländern der Verfasser lebhafteste

Beziehungen unterhält und wo der Schauplatz  
der Erzählung ist, berechtigtes Aufsehen er-  
regen. Ganz besonders gilt dies von  
der Schweiz.

**Das Kräuterweible von Wimpfen.**

Eine Geschichte

aus dem Ende des 30jährigen  
Kriegs

von

**Konrad Fron (Pseudonym).**

Sehr elegant ausgestattet (Druck von  
W. Drugulin) mit 3 Holzschn.-Illustrationen  
von Wimpfen.

17 1/4 Bogen. Brosch. 2 M. 60 s.; (eleg. geb.

3 M. 50 s.), in Rechnung 1 M. 95 s.,

baar 1 M. 80 s. und 11/10.

Bei Vorausbestellungen bis 20. Octbr.

a. c. 33 1/3 % und 7/6, 14/12 zc.

1 Probeexemplar mit 40% und Remissions-  
berechtigung binnen 6 Wochen.

Einbände mit 25%; werden auch beim  
Freiexemplar berechnet.

Ein ganz prächtiges, reizendes Buch,  
das in glücklichster Weise culturhistorische  
Treue mit einer Frische und Lebendig-  
keit in der Erzählung vereinigt, wie sie  
nur wenig Schriftstellern in gleichem Maße zu  
Gebote steht.

Das Kräuterweible wird in seinen Er-  
folgen kaum hinter Steinhausen's berühmter  
„Irmela“ (binnen 2 1/2 Jahren 6 Auflagen)  
zurückbleiben.

Glänzendste Recensionen in einfluss-  
reichen Blättern, so z. B. in der verwei-  
tetsten conservativen Zeitung „Der Reichs-  
bote“, dessen Redacteur sich speciell für das  
Er scheinen des Buches interessirt, sind  
bereits zugesichert.

Ich bitte nun nicht nur um thätige  
Verwendung,

sondern auch um Benutzung der günstigen

Vorzugsbedingungen,

die bei geschickter Sachlage kein Risiko in  
sich bergen kann.

Ferner wird demnächst im Druck vollendet:

**Wir Beide, Graham und ich.**

Autorisierte Übersetzung

von

**Marie Morgenstern.**

— Sechste Auflage. —

Brosch. 2 M. 20 s., in Rechn. 1 M. 60 s.,

baar 1 M. 45 s.; geb. 2 M. 90 s., in Rechn.

2 M. 20 s., baar 2 M. 5 s. Freiexpl. 7/6,

14/12 zc.

nur bei Vorausbestellung bis 15. October

1 Probeexpl. 1 M. 35 s. br., 1 M. 95 s. geb.,

7/6 f. 12 M. 25 s.; 14/12 f. 24 M. 50 s. zc.

Ich bitte gütigst auch dieser neuen Auflage  
gegenüber Ihr freundliches Interesse für das  
so beliebte Buch walten zu lassen.

Hochachtungsvoll ergebent

**Georg Böhme.**

**Verlag von Hugo Klein in Barmen.**

[48490]

Demnächst erscheint in meinem Verlage:

**Frommel, Dr. Emil,** (Hofprediger), das

Gebet des Herrn in Predigten für die Ge-

meinde ausgelegt. Nebst einem Anhang

von Gedanken aus Predigten über das

Vaterunser, in letzter Zeit gehalten. 3. Aufl.

8°. 3 M.; geb. (nur fest) 4 M.

Gebundene Exemplare sind auch von den  
Herren Baarsfortimentern L. Staackmann und  
F. Volkmar in Leipzig zu beziehen.

Die seit langer Zeit vergriffen gewesenen,  
nun in erweiterter Form erscheinenden  
Frommel'schen Vaterunser-Predigten  
sind aus der Tiefe des Gottesworts und aus  
der Fülle einer reichen Erfahrung geschöpft,  
Musterpredigten. Dieselben sind, wie sämt-  
liche Arbeiten Frommel's, mit köstlichen Ge-  
sichtern gewürzt, überaus packend und volks-  
thümlich gehalten und werden, bei der Belieb-  
theit des Herrn Verfassers, wie alle seine Er-  
zeugnisse überall mit Freuden begrüßt, viel  
gekauft werden, den Herren Sortimentern  
einen für lange Zeit — zumal auch für  
Weihnachten — sehr gang- und dank-  
baren Artikel liefern.

Bezugsbedingungen: Vor Erscheinen  
bestellt baar mit 1/3 und 7/6, nach Erscheinen  
in Rechnung und gegen baar mit 1/4 und 13/12.

Ich bitte zu verlangen.

Barmen.

**Hugo Klein.**

**Auch besonders wichtig  
für überseeische Handlungen.**

[48491]

In diesen Tagen wird nach den einge-  
gangenen Bestellungen versandt:

**O. Fuchsberger,**

**Entscheidungen des Reichs-  
gerichts etc.**

in einem Bande.

Theil V.:

**Das Seehandelsrecht.**

26 Bogen. Brosch. 6 M. 50 s.; geb. in

Lnwd. 7 M. 50 s.; in dauerhaftem Halb-

franzband 8 M.

Dieser Theil enthält sämtliche ein-  
schlägigen Entscheidungen des Bundes- und  
späteren Reichsoberhandelsgerichts (25 Bde.),  
sowie des Reichsgerichts in Strafsachen  
(9 Bände) und der Reichsanwaltschaft (5 Bände).

Da in diesen Entscheidungen vielfach  
die Seerechte anderer Staaten herange-  
zogen und mit dem deutschen verglichen  
werden, so ist der Band von grösstem In-  
teresse für jedes ausländische Exporthaus etc.

Handlungen, welche mit ihren Bestel-  
lungen noch rückständig sind, wollen schleunigst  
verlangen.

— Theil I-IV., enthaltend: Handels-  
recht, Wechselrecht, Strafrecht, Strafprozess,  
stehen ebenfalls à cond. zu Diensten. —

Giessen, 1. October 1884.

**Emil Roth.**